

INFORMATIONSBLATT ZUR M.A.-DISPUTATIO

1. Erscheinen Sie 20 Minuten vor Beginn im Büro von Frau Dr. Brandt (Zimmer 502). Ihnen wird dann ein relevanter Textauszug ausgehändigt, der mit dem Thema Ihrer M.A.-Arbeit in Zusammenhang steht. Sie können diesen Text 15 Minuten lang in stiller Textarbeit studieren und analysieren.
2. Danach beginnt die Disputatio; sie findet im Büro des Betreuers statt (Schellingstraße 33, Rückgebäude, Zimmer 4004) und dauert 60 Minuten.
3. Die Disputatio moderiert der Betreuer der B.A.-Arbeit; eine Assistentin oder ein Assistent führen das schriftliche Protokoll.
4. Zuerst halten Sie ein Referat in der Fremdsprache, in dem Sie den Inhalt Ihrer M.A.-Arbeit und deren wichtigste Ergebnisse präsentieren. Hierbei sollen Sie auf die forschungsrelevanten Aspekte eingehen: Wie ist der Stand der Forschung zum behandelten Thema? Wollen Sie sich der vorherrschenden Meinung anschließen – und wenn ja, warum? Oder wollen Sie neue Aspekte in die Diskussion einbringen – und wenn ja, warum? Dieses Referat darf etwa 25 bis 30 Minuten dauern.
5. Daran schließt sich eine Diskussion über das Referat und über die M.A.-Arbeit im Allgemeinen an. Im Rahmen dieser Diskussion besteht die Möglichkeit, den vorbereiteten Textauszug zu kommentieren und in die Argumentation einzubeziehen.
6. Am Ende der Aussprache können allgemeine Fragen zum Verlauf und zu den Inhalten Ihres Studiums stehen (auch unabhängig von der Thematik der M.A.-Arbeit), insbesondere zu Ihren literaturwissenschaftlichen Schwerpunkten und Kenntnissen. Dieser abschließende Teil soll nicht länger als 10 Minuten dauern und ist nicht Grundlage für die Notenwertung.
7. Sie haben das Recht, nach der Disputatio die Note für die M.A.-Arbeit und die Disputatio zu erfahren.